
Reon Torrem vor dem Senat (1030/31 BF)

Geschrieben von Torrem - 11.01.2008 12:40

Um das Thema der Senatssitzung aufzugreifen ... Es wurde bereits mit einer Mehrheit beschlossen, Reon Torrem solle Efferdas aufsuchen, um vor dem Senat der Republik zu huldigen. Ich gehe jetzt mal davon aus, dass die Torrems es geschafft haben, ihren auswärtigen Hauschef zu kontaktieren und binnen einer Frist von ca. acht Wochen (Kontaktnahme, Anreise) vor Ort zu haben.

Falls es ein Interesse am Ausspielen dieses Huldigungsaktes gibt, biete ich hiermit im Forum den dazugehörigen Impuls:

Ein Lager der Torrems mit diversen Pavillons wurde vor Efferdas aufgeschlagen. Sodann reitet Reon mit einer Eskorte von 20 Berittenen in Efferdas ein. Seine nächsten Begleiter sind die Interrimshauschefin Selinde, der Senator Kalman Phecadio sowie der turrianische Feldhauptmann Rodrano Fortebraccio (> allesamt mit Artikeln im Wiki hinterlegt).

Insgesamt sind es also 24 (= 2x12) Personen

Auf der Piazza vor dem Senat geht die Reiterschar in Aufstellung. Rodrano Fortebraccio steht der Eskorte vor und bleibt bei ihr. Sodann sitzt Reon ab und verfügt sich zu Fuß gemeinsam mit seinen Verwandten in das Senatsgebäude.

Reon wirkt sichtlich gealtert. Zum einen hat man ihn über längere Zeit hinweg nicht gesehen, so dass es einen Kontrast zwischen seiner Erscheinung in der Erinnerung und seinem gegenwärtigen Aussehen geben mag. Zum anderen könnte der Kriegsdienst an ihm gezehrt haben.

Da der Senat eine höherrangige Institution ist, verneigt sich Reon Torrem lediglich und wartet auf Ansprache. Er selbst spricht unaufgefordert kein Wort (> meine Vorstellung von einer gesellschaftlichen Konvention; mag abgewandelt werden, jedoch nur im Sinne der Aussageabsicht; vor Timor oder Aldare Firdayon würde man auch nicht selbständig das Wort ergreifen). Der Senatsherold verschafft Gehör. Sodann hat Kalman Phecadio das Wort. Er sagt: "Reon Torrem, mein Bruder, ist vor dem Senat erschienen."

Edit: Abgewandelt in Anlehnung an Michaels nachfolgenden Beitrag.

Aw: Reon Torrem vor dem Senat (1030/31 BF)

Geschrieben von di Punta - 12.01.2008 15:50

Unter den gegebenen Umständen fände ich es äußerst unpassend, wenn man Reon mit 50 Berittenen in die Stadt reiten lässt. Das würde ich abändern zu einem dutzend Reitern. Ansonsten wirkt es ja direkt wie ein militärischer Angriff. Selbst wenn die Torrems so viele Streiter mitbringen (wobei sich gleich die Frage nach dem warum stellt), werden die meisten vor der Stadt warten müssen.

Gruß, Michael

Aw: Reon Torrem vor dem Senat (1030/31 BF)

Geschrieben von Torrem - 12.01.2008 17:53

Ich habe jetzt 24 (2x12) Personen daraus gemacht. Das ist eine göttergefällige Zahl, wie ich meine.

Der superlativische Einsatz von 50 Reitern hätte nur eine Demonstration sein sollen. Etwa so, wie Axel Oxenstierna zur Zeit der Friedenverhandlungen von Münster und Osnabrück extra seine Prunkkutsche anspannen ließ, - obwohl die Entfernung zwischen seinem Quartier und dem Versammlungsort eher geringfügig war ... ;-)

Aber auch aventurisch gibt es vielleicht eine gute Begründung, weshalb es nicht gleich 50 Berittene sein können: Die Ausstattung der Reiter soll hinreichend edel sein. Da können die Torrems einfach nicht jeden Feld-Wald-Wiesen-Kavalleristen und dessen Lederfetzen nehmen, auch wenn sie derer einige bereitstellen könnten.

Gruß, Bernhard

Aw: Reon Torrem vor dem Senat (1030/31 BF)

Geschrieben von Elanor - 14.01.2008 08:46

Also als Senatsvorsitzende muss wohl nun Elanor das Wort ergreifen. Nur vorweg: Reon tritt also höflich aber stolz

(Bedeckung usw.) vor den Senat richtig?

=====

Aw: Reon Torrem vor dem Senat (1030/31 BF)

Geschrieben von Torrem - 14.01.2008 10:00

Ja, halt so, wie man vor einen Hof o.ä. tritt.

=====

Aw: Reon Torrem vor dem Senat (1030/31 BF)

Geschrieben von Elanor - 15.01.2008 15:07

"Das sehe ich Senator Kalman Torrem und es erfüllt mich mit Freude Euch wieder einmal zu sehen Reon Torrem." Kurzes Nicken seine Richtung "Doch bevor die Frage erlaubt sei, wie es Euch inzwischen ergangen ist, ist es an mir als Sprecherin dieses Hauses Euch zu fragen: Steht Ihr, Reon vor diesem Hohen Senat als legitimer Patron und Sprecher des Hauses Torrem und wollt Ihr als solcher den Eid auf die Republik Efferdas schwören oder zu welchem Behufe seid Ihr hier?"

=====

Aw: Reon Torrem vor dem Senat (1030/31 BF)

Geschrieben von Torrem - 15.01.2008 17:17

"Der Phalaxan bin ich seit meines Vorfahren Abtritt in Boron. Der Republik zu huldigen, wurde ich herbeigerufen, so meine Schwester Selinde an meiner Statt es nicht mit Rechtswirksamkeit zu tun vermag."

Selinde und Kalman Phecadio Torrem flankieren Reon bei diesen Worten. Damit hat der Hauschef gleichsam zwei Trabanten, nämlich seine landsässige Stellvertreterin und den turrianischen Senator in Efferdas. Erwähnt sei dabei noch, dass er wie ehemals seine Amtskette trägt. Selinde darf heute wohl nicht ... ;-)

=====

Aw: Reon Torrem vor dem Senat (1030/31 BF)

Geschrieben von Elanor - 22.01.2008 17:05

"So seid Ihr also bereit, vor dem Senat der ehrwürdigen Republik Efferdas -Eurer Heimat- und den guten Zwölfen für Euch und Euer Haus unverbrüchlich der Republik die Treue zu schwören, ihre Gesetze zu achten, sie gleich Eurer Familie zu fördern und gegen alle Feinde zu verteidigen?"

=====

Aw: Reon Torrem vor dem Senat (1030/31 BF)

Geschrieben von Torrem - 22.01.2008 17:07

"Ja, in Praios' Namen und freilich auch mit Rondra, meiner Muhme."

=====

Aw: Reon Torrem vor dem Senat (1030/31 BF)

Geschrieben von Elanor - 22.01.2008 18:12

"Wenn Ihr noch geruhen würdet nieder zu knien, wäre der Senat wohl geneigt Euren Schwur nunmehr entgegen zu nehmen." (Blick in die Runde)

Aw: Reon Torrem vor dem Senat (1030/31 BF)

Geschrieben von Torrem - 22.01.2008 23:58

Reon Torrem kniet nieder.

=====

Aw: Reon Torrem vor dem Senat (1030/31 BF)

Geschrieben von Elanor - 24.01.2008 16:57

So schwöret also Reon Torrem...

=====

Aw: Reon Torrem vor dem Senat (1030/31 BF)

Geschrieben von Torrem - 24.01.2008 18:03

Reon spricht in etwas holperigem Bosparano (Hinweis: Er scheint versucht zu sein, die altefferdisch-feudale Schwurformel den neuen Gegebenheiten anzupassen. Dabei kommt er sprachlich und inhaltlich wohl etwas aus dem Tritt ...):

"In nomine Praiou et Deorum. Fiat. Homo nobilis natu et nobilissimi generis filius coram senatu Efferdicorum dico haec: Me obsequiosissimum et fidelissimum sequacem Rei Publicae Efferdicorum fore profiteor. Homagium feudale civitati faciendum. Sanguis, maiorum honos sicut et ossa rei publicae defensionis sint. Hostium carnem foris coquam et sanguinem eorum bibam in honorem Rondrae, quia praiotica et honesta causa est adversariis puniendis vitam tollere. Capita fendo, si senatus consilia mihi imperant, ne Traviae animus sit."

=====

Aw: Reon Torrem vor dem Senat (1030/31 BF)

Geschrieben von Elanor - 24.01.2008 20:10

"Schön schön. Wir danken Euch Reon Torrem. Möget ihr fürderhin stets diesen Schwur im Herzen tragen. Oh bitte erhebt Euch doch... Hat irgendjemand noch Fragen? Mir war so als hätte der Senator Changbari den Wunsch geäußert noch kurz mit Euch zu konferieren..."

=====

Aw: Reon Torrem vor dem Senat (1030/31 BF)

Geschrieben von Torrem - 24.01.2008 20:35

Reon Torrem blickt erstaunt, und Kalman Phecadio räuspert sich. Der turrianische Senator endlich sagt: "Wie ist es nun mit dem osculum feudale*? Der Vasall empfängt doch eine Garantie zu seinem Schutz ... Nur, von wem jetzt eigentlich? Die Republik kann ja nicht küssen ..."

Die Torrems blicken ratlos in die Runde. Endlich spricht ausgerechnet Selinde Torrem in extrem bäuerlichem Untersikramisch: "Ah, ekcho zi, bezogna bazar 'ncor la donna 'Lanor ed eja deb'ancor bazar m'o frate. Non s'po lazzarlo cozi. Fra', cozi l'jor'ment no' balga. Reman', reman' ncor 'ngnoclato ***"

*"Feudalkuss" zur Bekräftigung

** (spontan kreierte romanische Sprache). Der Satz sollte heißen: "Ja, siehe wohl so. Es ist noch nötig, die Frau Elanor zu küssen, und sie muss noch meinen Bruder küssen. Es ist nicht möglich, ihn so fortzulassen. Brüderchen, so hat der Schwur keine Gültigkeit. Bleib noch, bleib noch niedergekniet."

=====

Aw: Reon Torrem vor dem Senat (1030/31 BF)

Geschrieben von Elanor - 25.01.2008 07:57

LOL!

Da haben wir gerade ein paar irdische Monate ne Republik und Du willst schon Traditionen!

ggg

"Oh verzeiht, ich vergaß: Durch diesen Schwur erhebt Ihr Euch und Euer Geschlecht zu den Großen der Republik Efferdas. Ehret und schützt sie, wie ihr es geschworen und Ihr sollt ebenso Schutz erfahren, wie er in dieser Urkunde niedergelegt ist."

Sie hält Reon die gerollte Chinturer Urkunde vor.

"Es steht Euch frei auch sie zu küssen." (...)

Egal wie, danach reicht sie Reon die Hand und hilft ihm auf die Beine, um ihm anschließend auf beide Wangen und die Stirn zu küssen. Danach bedeutet sie allen anderen Senatoren, es ihr gleich zu tun...

(Hihi, ich komme mir vor, wie im ehemaligen Ostblock...)

Aw: Reon Torrem vor dem Senat (1030/31 BF)

Geschrieben von Torrem - 25.01.2008 13:40

Das "osculum feudale" hat durchaus einen irdisch-mittelalterlichen Hintergrund. Es tritt im altfranzösischen 'Roman de la Rose' auf.

Doch jetzt zu der von langer Hand geplanten Pointe :-)

Nachdem Elanor Reon geküsst hat, flüstert Selinde ihr zu: "Er erzwingt es sich eben immer wieder. Wie schon damals nach der Sache mit Torremund." - Dabei ist an Selindes Sprache und Gesichtsausdruck zu erkennen, dass die Anmerkung lediglich geistreich sein sollte, nicht etwa subversiv.

Demnach, folgt man Selindes Bonmot, begeht der Toricumer immer wieder Treubruch, weil die Erneuerung des Vasallenverhältnisses ebenso rituell einen Kuss von Elanor mit sich bringt ... LOL!

Aw: Reon Torrem vor dem Senat (1030/31 BF)

Geschrieben von Elanor - 25.01.2008 14:17

Wenn jetzt auch noch rauskommt, dass er deswegen seine Frau gemeuchelt hat, lasse ich hier ein Noionitenheer aufmaschieren ;-)

Aw: Reon Torrem vor dem Senat (1030/31 BF)

Geschrieben von Changbari - 25.01.2008 17:30

Nachdem der Treuschwur vollzogen ist und die Torrems sich zum Aufbrechen fertig machen, spricht Massimiliano die Hauschefin der Torrems an.

"Entschuldigt bitte. Wäret Ihr so gut, mir einige Minuten Eurer kostbaren Zeit zu schenken?"

Senator Changbari blickt in die kleine Torrem-Runde.

Aw: Reon Torrem vor dem Senat (1030/31 BF)

Geschrieben von Torrem - 25.01.2008 17:36

Selinde tritt überraschend beiseite und verweist stumm auf Reon (= Der ist ja am Ende immer noch der Hauschef.). Reon Torrem hält inne und blickt den Changbari an.

=====

Aw: Reon Torrem vor dem Senat (1030/31 BF)

Geschrieben von Changbari - 26.01.2008 16:25

Massimiliano schaut beide Torrems an und sagt: "Nun, wo ich schon einmal die Gelegenheit habe, mit zwei Herrschaften aus dem Hause Torrem zu reden, möchte ich diese gerne nutzen. Darf ich Euch bitten, mir in den kleinen Salon zu folgen. Da sind wir ungestörter." Massimiliano deutet den Weg zu einer verzierten Tür.

=====

Aw: Reon Torrem vor dem Senat (1030/31 BF)

Geschrieben von Torrem - 26.01.2008 16:44

Reon und Selinde Torrem zitieren mit einem Blick ihren Bruder Kalman Phecadio Torrem herbei. Sie diskutieren kurz untereinander. Sodann begibt sich allein Selinde zu dem Changbari.

Aber dann bitte per eMail mit der Adresse bsieber78-at-web.de

=====

Aw: Reon Torrem vor dem Senat (1030/31 BF)

Geschrieben von Elanor - 26.01.2008 20:21

Elanor von Efferdas verlässt mit amüsiertem Kopfschütteln den Senat.

=====

Aw: Reon Torrem vor dem Senat (1030/31 BF)

Geschrieben von di Onerdi - 27.01.2008 15:03

"So schließt doch bitte die Sitzung, Frau Elanor...", spricht Nicolo Faellan etwas gelangweilt. Außer dem irgendwie seltsam inszenierten Kuss hatte es weniger zu sehen gegeben, als er sich erhofft hatte.

=====

Aw: Reon Torrem vor dem Senat (1030/31 BF)

Geschrieben von Elanor - 28.01.2008 07:12

Immer noch mit einem Grinsen:

"Oh ja bitte, Ihr saht mich verwirrt! Die Sitzung möge geschlossen sein."

=====